

Kulturstadt Weimar

Mikrokosmos Weimar

Für die meisten Besucher ist Weimar erst mal die Stadt von Schiller und Goethe. Doch Weimar ist mehr, die Stadt in Thüringen kann als ein Mikrokosmos der neueren deutschen Geschichte betrachtet werden.



Goethe-Schiller-Denkmal in Weimar

5 Eigentlich ist Weimar ein friedliches Städtchen mit seinen pittoresken Häusern, Plätzen, dem schönen Park an der Ilm* und dem prächtigen Stadtschloss. Aber obwohl die Stadt klein ist, ist sie ein Symbol für eine große Zeit der deutschen Literatur : die Deutsche Klassik. Den beiden großen Repräsentanten der Weimarer Klassik Goethe und Schiller gefiel der Charme der Stadt besonders. Goethe, der in Weimar insgesamt fünfzig Jahre lang wohnte, ist heute noch hier
10 allgegenwärtig, man kann sein Wohnhaus am Frauenplan besuchen. Auch das Gartenhaus, das ihm von Herzog Carl August geschenkt wurde, ist ein Museum, und seit 1998 gehört es als Teil des Ensembles „Klassisches Weimar“ zum UNESCO-Weltkulturerbe. Man kann in Goethes Garten schauen oder sein Arbeitszimmer, in dem er unter anderem am *Faust* arbeitete, betrachten.

15 Doch nicht nur Goethe und Schiller, sondern weitere „Schöngeister und Weltgeister*“ kamen nach Weimar : Cranach und Bach, Wieland und Herder, Liszt und Strauss, später auch Nietzsche und Feininger und viele mehr. So wurde die kleine Provinzstadt zu einem Mittelpunkt deutscher Kulturgeschichte. Und das ist in der Tat die wahre Qualität von Weimar. Alles ist auf engstem Raum beieinander. Ganz anders als in einer modernen Großstadt. Es gibt
20 wohl keine andere deutsche oder europäische Stadt, wo man zentrale Epochen der europäischen Kulturgeschichte an einem so kleinen Ort versammelt* findet.

Weimar ist aber noch mehr. Hat auch eine politische Dimension : Im Deutschen Nationaltheater wurde 1919 die Nationalversammlung einberufen* und die Weimarer
25 Republik gegründet. Und auch eines der dunkelsten Kapitel deutscher Geschichte wurde in Weimar geschrieben. Auf dem Ettersberg fanden Tausende den Tod. Im Konzentrationslager Buchenwald – eines der vielen Vernichtungslager des Hitlerregimes. Selbst nach der Befreiung Weimars wurde das Lager von der sowjetischen Besatzungsmacht bis 1950 weiter genutzt.

30 So sind in Weimar die Geister vieler Epochen deutscher Geschichte lebendig und natürlich auch die heutige Zeit : Wer durch die Klassikerstadt flaniert, folgt den Spuren* der Zeitzeugen* und lernt zugleich die heutige Stadt als moderne, zukunftsorientierte Kommune kennen, ihren Umgang mit dem Kulturgut, etwa mit der Tradition der Bauhaus-Universität.

Nach : Deutschlandfunk, 08.2018

➔ Warum spricht der Artikel vom „Mikrokosmos Weimar“ ? Wofür steht die Stadt in Dd ?

* die Ilm : kleiner Fluss in Thüringen ; * der Geist (er) : l'esprit ; * versammelt : < versammeln : sich versammeln = sich treffen ; * einberufen = proklamieren < rufen ; * die Spur (en) : la trace ; * der Zeitzeuge (n) : le contemporain (d'un fait, d'un événement).

Kulturstadt Weimar



Universität-Bauhaus

Nationaltheater

Goethe-Schiller-
Denkmal

Herderkirche

Stadtschloss

Gedenkstätte Buchenwald

Thème de reprise : Traduire en allemand en faisant attention aux déclinaisons :

La petite ville provinciale de Weimar est considérée en Allemagne comme un lieu de mémoire. Elle symbolise aussi bien le classicisme de Weimar et est ainsi associée aux poètes Goethe et Schiller que l'horreur (*der Schrecken*) des camps de concentration du régime nazi. C'est ici aussi que la première démocratie allemande vit le jour (*entstehen*) en 1919. La même année enfin fut fondé à Weimar le Bauhaus, cette école qui a révolutionné l'architecture et le design du XXe siècle.

Kulturstadt Weimar



Universität-Bauhaus

Nationaltheater

Goethe-Schiller-
Denkmal

Herderkirche

Stadtschloss

Gedenkstätte Buchenwald

Thème de reprise : Traduire en allemand en faisant attention aux déclinaisons :

La petite ville provinciale de Weimar est considérée en Allemagne comme un lieu de mémoire. Elle symbolise aussi bien le classicisme de Weimar et est ainsi associée aux poètes Goethe et Schiller que l'horreur (*der Schrecken*) des camps de concentration du régime nazi. C'est ici aussi que la première démocratie allemande vit le jour (*entstehen*) en 1919. La même année enfin fut fondé à Weimar le Bauhaus, cette école qui a révolutionné l'architecture et le design du XXe siècle.